

Sparda-Banken: Beschäftigte streiken

Berlin. Beschäftigte der Sparda-Banken sind nach zwei ergebnislosen Verhandlungsrunden ab Dienstag zum Streik aufgerufen. »Wir haben bei den bisherigen Verhandlungsrunden nur Zeit verloren und null Angebote der Arbeitgeberseite erhalten«, kritisierte der Verdi-Verhandlungsführer Kevin Voss am Montag. »Wir sehen an dieser Stelle kein anderes Mittel als Warnstreiks, um die Arbeitgeberseite zu bewegen.« Verdi fordert 3,5 Prozent mehr Gehalt, 50 Euro mehr Ausbildungsvergütung und einen Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen. Laut Verdi kündigte die Gegenseite »tiefe Einschnitte« an, einen Verzicht auf Gehaltserhöhungen etwa. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/405741.sparda-banken-beschaeftigte-streiken.html>